Rhein Neckar Zeitung, 13. 3. 2012

Uzès-Honig auch künftig

Hemsbacher Imker übernimmt Verkauf im BDS-Zelt

Schriesheim. (sk) Die schlechte Nachricht war bekannt: Beim nächsten Mathaisemarkt wird „Honigmann" Damien Boileau mit seinem Stand nicht mehr bei der Leistungsschau des BDS vertreten sein. Nach 26 Jahren hört der Imker aus der südfranzösischen Partnerstadt Uzès auf. Vom Partnerschaftsverein und seiner kommissarischen Vorsitzenden Claudia Ebert wurden Boileau und seine Frau Faïza mit einem Weinpräsent offiziell verabschiedet. Dazu gab es eine CD vom ersten Treffen der deutschen und der südfranzösischen Jumelage-Delegation aus dem Jahr 1984.

Abschied aus Schriesheim: Claudia Ebert und Jürgen Fischer dankten Faïza und „Honigmann" Damien Boileau (v.r.). Foto: Kreutzer

Die gute Nachricht wurde im Anschluss bekannt: Auch im nächsten Jahr kann man Uzès-Honig im BDS-Zelt kaufen. Boileau hat nämlich bereits jetzt mit einem Kollegen aus Hemsbach über seine Nachfolge gesprochen. „Nächstes Jahr gibt es ein 'Partnerschafts-Angebot'", erklärt der Franzose. Das heißt, zur Hälfte wird am Stand Honig von der Bergstraße verkauft, zur Hälfte gibt es wieder Boileaus Spezialitäten. Von denen hat sich, wie er weiter ausführt, in den letzten Jahren vor allem der Lavendelhonig zum Verkaufsschlager entwickelt. Nicht weniger beliebt sind Thymian- oder Rosmarienhonig. Eberts Lieblingssorte, Kastanienhonig, oder ein aromatischer Tannenhonig, wie ihn Partnerschaftsvereins-Pressewart Jürgen Fischer mag, sind ebenfalls im Angebot und werden auch 2013 wieder zu haben sein. Worauf die Käufer dann allerdings verzichten müssen, sind die Seifen und Lavendelöle aus Südfrankreich.

Für die Honigfans ist dafür das ganze Jahr über gesorgt: Vor und nach dem Mathaisemarkt können sie sich mit Uzès-Honig in der Bäckerei Heiß eindecken.

Leistungsschau: Der Honigmann aus der Partnerstadt Uzès verabschiedet sich nach rund 25 Jahren aus dem Gewerbezelt

Adieu Mathaisemarkt, aber dennoch „à bientôt"

MM, 12.3.12

Wer sich in den letzten Tagen nicht ausreichend mit Honig aus Schriesheims südfranzösischer Partnerstadt eingedeckt hat, der wird künftig damit haushalten müssen: Denn Damien Boileau, Honigmann aus Uzès, war heuer das letzte Mal auf der Mathaisemarkt-Leistungsschau.

Boileau kennt Deutschland seit langem, war vor rund 40 Jahren im Rahmen eines Schüleraustauschs erstmals hier. Deutschland sei wie eine zweite Heimat, bekennt er, vergisst aber auch nicht die historische Dimension der Freundschaft. Das

Claudia Ebert und Jürgen Fischer verabschieden Damien Boileau (l.). BILD: GREG

Bild von Bundeskanzler Kohl und Präsident Mitterrand, Hand in Hand über den Gräbern von Verdun, berührt ihn emotional noch immer.

Ein Vierteljahrhundert war es Tradition, dass er seinen Stand im Gewerbezelt aufbaute. Jens Bartsch, der damalige Geschäftsführer des BdS, hatte ihn bei einem Empfang für die Jumelage angesprochen, und Boileau griff zu. Die Stände neben ihm kamen und gingen, der Honigmann blieb. 700 Kilo verkaufte er hier jedes Jahr, und besonders beliebt war der Lavendel. Aber der Stand bedeutete auch über einen Monat praktischer Vorbereitungen. Und mit mittlerweile 56 Jahren will Boileau einfach etwas kürzertreten.

Außerdem ist es zwar ein Adieu, was den Stand im Gewerbezelt betrifft, nicht aber in Bezug auf Schriesheim. Dafür sind zu viele persönliche Bindungen entstanden, wie die kleine Verabschiedung durch Claudia Ebert und Jürgen Fischer vom Partnerschaftsverein am Freitag zeigte. Im Hinblick auf den nächsten Besuch vor Ort heißt es daher: à bientôt – bis bald – in Uzès. *-tin*